

Sitzungsvorlage	Vorlage- Nr: VO/2009/0353-20	
Federführend: 20 Kämmereiamt	Status: öffentlich	
Beteiligt:	Aktenzeichen: Datum: 17.09.2009 Referent: Bertram Felix Amtsleiter: Peter Distler Sachbearbeiter: Thomas Friedrich	
Vermögenshaushalt 2009; UA 7400 - Schlacht- und Viehhof; Mittelbereitstellung für den Einbau eines zusätzlichen Kühlraumes (Metzgerkühlraum)		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
29.09.2009	Finanzsenat	Entscheidung

I. Sitzungsvortrag:

Bezüglich des Sachverhaltes wird auf die Ausführungen der Schlachthofverwaltung, die als Anlage beigefügt sind, verwiesen.

II. Beschlussantrag:

- 1) Außerplanmäßig bereitgestellt werden:

HSt.	namentliche Bezeichnung	Mehrung	neuer Ansatz
7400.9410	Einbau eines zusätzlichen Kühlraumes	235.000 €	235.000 €

- 2) Deckung erfolgt zu Lasten von Minderausgaben und Mehreinnahmen bei:

HSt.	namentliche Bezeichnung	Mehrung/ Minderung	neuer Ansatz
1600.9830	Investitionsumlage an den Rettungszweckverband	- 100.000 €	90.275 €
2401.9831	Investitionsumlage an den Zweckverband Berufsschulen	-100.000 €	870.300 €
7400.1141	Schlachthofgebühren	+ 35.000 €	1.935.000 €

- 3) Die Zuführungshaushaltsstellen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sind wie folgt anzupassen:

HSt.	namentliche Bezeichnung	Mehrung	neuer Ansatz
9140.8602	Allgemeine Zuführung an den Vermögenshaushalt	35.000 €	357.342 €
9140.3020	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungshaushalt	35.000 €	357.342 €

- 4) Mittelfreigabe

HSt.	Freibetrag	Prozentsatz
7400.9410	235.000 €	100
9140.8602	357.342 €	100

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
X	3.	Kosten in Höhe von 235.000 € für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht: siehe Beschlussantrag
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Wirtschafts- und Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Wirtschafts- und Finanzreferates**:

Aufgrund der strengen EU-Richtlinien erscheint die Investition unaufschiebbar, um bei den noch in diesem Jahr zu erwartenden Kontrollen durch die EU-Task-Force nicht die Schließung des Schlachthofes zu riskieren.

Anlage/n:

Antrag des Schlacht- und Viehhofes vom 16.09.2009

Verteiler:

- a) **Amt 20/202** zur Kenntnis und zum Verbleib;
- b) **Amt 29** zur Kenntnis und zur weiteren Sachbearbeitung;
- c) **Amt 20/200** zum haushaltsrechtlichen Vollzug;
- d) **Amt 20** zur Haushaltsakte 2009;
- e) **Amt 20** Beschlüsse

Referat2/Amt 20

(Peter Distler)

Sachgebiet 200

(Thomas Friedrich)